

THOMAS MICHAEL

**Jahresbericht 2018
der Öko Agrar GmbH Unteres Odertal**

Erschienen in:

Nationalpark-Jahrbuch Unteres Odertal (15), 191

Die Öko Agrar GmbH Unteres Odertal entwickelt sich plangemäß. Die Eingliederung des Landwirtschaftsbetriebs der Nationalparkstiftung wurde vorbereitet – ab dem 01.01.2019 wirtschaftet der Betrieb auf einer Fläche von 373 ha, davon 142 ha im Polder (Bereich Nord mit Wasserbüffeln) und 231 ha im Trockenpolder Stolzenhagen (Bereich Süd mit Heckrindern). Die landwirtschaftlichen Aktivitäten werden nun in einem Betrieb gebündelt, das vereinfacht die Verwaltung. Der Tierbestand der GmbH umfasst dann 170 Heckrinder, 120 Wasserbüffel und 12 Koniks. Der Pferdebestand wurde reduziert, nachdem der Herdenaufbau weitgehend abgeschlossen ist und die Nachzucht der Heckrinderherden ausreicht, um den notwendigen Viehbesatz von 0,5 GVE/ha für das KULAP »Öko« zu gewährleisten. Die Vermarktung unserer Tiere macht Fortschritte, aber es bleibt ein weiter Weg, die anvisierten 50 Tiere pro Jahr abzusetzen. Ein wichtiger Schritt hierzu war der Kauf eines Kühltransporters, mit dem unsere Produkte nun den Weg zu ihren Abnehmern finden. Auch unsere stationären Kühlkapazitäten wurden erweitert, um Wurst und Fleisch separat lagern zu können. Ein Warenwirtschaftssystem wird installiert, um die Schlachtvorgänge und Arbeitsabläufe effizient und transparent zu gestalten.

Unser Anteilseigentum in Passow konnte durch Zukauf der verbliebenen Erbteile in Alleineigentum überführt werden. Diese Flächen im Randow-Bruch sind, zumindest teilweise, bereits durch eine abgeschlossene Flurneuordnung arrondiert und an den bisherigen Nutzer, allerdings unter naturschutzfachlichen Auflagen, weiterverpachtet worden. Auf diesen Grünlandflächen sollen geeignete Nahrungshabitate schwerpunktmäßig auch für den Schreiadler entwickelt werden, der mit jeweils einem Brutplatz in den benachbarten Waldgebieten brütet.

Betriebseigene landwirtschaftliche Nutzflächen, die nicht oder noch nicht von der Öko Agrar GmbH selbst genutzt werden, wurden auch in diesem Jahr wieder an ortsansässige Landwirte, allerdings mit Naturschutz-Auflagen, verpachtet.

THOMAS MICHAEL
Öko Agrar GmbH, Geschäftsführer
Schloss Criewen, Park 3, 16303 Schwedt/Oder